



Basisinformationsblatt

Interne Referenz: CE19185JAW
URL: <http://kid.bnpparibas.com/DE000PZ9Q976-DE.pdf>

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Worst-of-Aktienanleihe mit Barriere (Last Minute) auf Total SA, Royal Dutch Shell PLC und BP PLC in EUR

ISIN	DE000PZ9Q976
Hersteller	BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH - www.derivate.bnpparibas.com Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 08 000 267 267 (Deutschland), 0800 295 518 (Österreich)
Emittentin	BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH
Garantin	BNP Paribas S.A.

Börsennotierung	Frankfurt (Freiverkehr)
Öffentliches Angebot	Ja (Deutschland, Österreich) - Zeichnungsfrist vom 10. Mai 2019 voraussichtlich bis zum 28. Mai 2019, 12.00 Uhr, Ortszeit Frankfurt am Main (vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung)
Zuständige Behörde	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Erstelldatum des Basisinformationsblatts	9. Januar 2021 04:50:36 CET

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

► Art

Dieses Produkt ist eine Inhaberschuldverschreibung, die unter deutschem Recht begeben wurde.

► Ziele

Dieses Produkt soll Ihnen einen Anspruch verschaffen, dem die Wertentwicklung der folgenden Basiswerte zugrunde liegt: Aktien (jede Aktie ist jeweils ein Basiswert). Auf das Produkt entfällt ferner eine Zinszahlung laut den nachfolgenden Zinsbestimmung.

Am Fälligkeitstag erhalten Sie für jedes Produkt, zuzüglich zu der fälligen Zinszahlung:

1. Ist kein Barrierereignis eingetreten: einen Auszahlungsbetrag in Höhe des Nennwerts.

2. Ist ein Barrierereignis eingetreten: Lieferung der Anzahl des Basiswerts mit der schlechtesten Wertentwicklung (wie nachstehend festgelegt) zuzüglich einer Spitzenausgleichszahlung für jeden Bruchteil des Basiswerts. In diesem Fall erleiden Sie einen Teil- oder Totalverlust des Nennwerts.

Zinsbetrag: Ein Zinsbetrag ist zum Zinssatz zur Zahlung fällig an jedem Zinszahlungstag.

Hierbei gilt:

- Ein Barrierereignis ist eingetreten, wenn der Referenzpreis mindestens eines Basiswerts auf oder unter der Barriere liegt.
- Die Wertentwicklung eines Basiswerts ist der Wert der Differenz zwischen seinem Referenzpreis und seinem Startkurs geteilt durch seinen Startkurs, in absoluten Werten ausgedrückt.
- Der Basiswert mit der schlechtesten Wertentwicklung ist der Basiswert, der den niedrigsten Wert aufweist, wenn der Referenzpreis durch seinen Startkurs geteilt wird.
- Der Startkurs eines Basiswerts ist der Schlusskurs dieses Basiswerts am Festlegungstag.
- Der Referenzpreis eines Basiswerts ist der Schlusskurs dieses Basiswerts am Finalen Bewertungstag.
- Die Anzahl eines Basiswerts ist der Nennwert pro Produkt geteilt durch dessen Startkurs, gegebenenfalls zum maßgeblichen Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Produkts umgerechnet.

► Produktdaten

Festlegungstag	28. Mai 2019
Emissionstag	4. Juni 2019
Bewertungstag	28. Mai 2021
Fälligkeitstag	4. Juni 2021
Zinszahlungstag(e)	4. Juni 2020 und 4. Juni 2021
Barriere	67% des Startkurses

Emissionspreis	100%
Währung des Produkts	EUR
Nennwert (pro Produkt)	1.000 EUR
Zinssatz	5% p.a. des Nennwerts

Basiswert	Bloomberg-Code	ISIN
BP PLC	BP/ LN Equity	GB0007980591
Royal Dutch Shell PLC	RDSA NA Equity	GB00B03MLX29
TOTAL SA	FP FP Equity	FR0000120271

Gemäß den Wertpapierbedingungen für die Produkte kann die Emittentin des Produkts (1) das Produkt anpassen und/oder (2) das Produkt vorzeitig kündigen, wenn gewisse außergewöhnliche Ereignisse eintreten. Diese Ereignisse sind in den Wertpapierbedingungen für die Produkte aufgeführt und beziehen sich vor allem auf den Basiswert bzw. die Basiswerte. Der Betrag, den Sie (gegebenenfalls) bei einer solchen vorzeitigen Kündigung erhalten, unterscheidet sich wahrscheinlich von den oben beschriebenen Szenarien und kann niedriger ausfallen als der Betrag, den Sie investiert haben.

Was geschieht, wenn BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtungen aus dem Produkt – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) – nicht erfüllen kann.

Tritt ein Garantiefall ein, sind Sie berechtigt, unter einer deutschrechtlichen, vorbehaltlosen und unwiderruflichen Garantie Zahlungen für alle fälligen Beträge von der Garantin einzufordern. Tritt hinsichtlich der Garantin ebenfalls Insolvenz ein, kann Ihnen ein Verlust bis zur Gesamthöhe des investierten Kapitals entstehen. Eine Insolvenz der Emittentin kann trotz des bestehenden deutschrechtlichen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags mit BNP Paribas S.A. eintreten.

Das Produkt unterliegt keinem Entschädigungs- oder Sicherungssystem für Anleger.

Anleger sollten beachten, dass die Garantin, BNP Paribas S.A., ein französisches Kreditinstitut ist. Damit unterliegt sie dem französischen Abwicklungsregime, insbesondere dem durch die europäische Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie vom 15. Mai 2014 eingeführten Abwicklungsmechanismus. Unter anderem gibt diese Regulierung der zuständigen Abwicklungsbehörde die Befugnis, wesentliche Bestimmungen der Garantie zu ändern, die von der Garantin zu zahlenden Beträge (sogar bis auf null) zu reduzieren und die fälligen Beträge in Aktien, andere Wertpapiere oder andere Verpflichtungen der Garantin umzuwandeln, deren Wert erheblich unter dem Betrag liegen kann, der dem Anleger unter dem Produkt gegenüber der Emittentin oder unter der Garantie gegenüber der Garantin zustehen würde. Unter Umständen erleiden Anleger einen teilweisen oder vollständigen Verlust des unter dem Produkt fälligen Betrags bzw. des unter der Garantie einzufordernden fälligen Betrags. Anleger sind auch dem Risiko ausgesetzt, dass BNP Paribas S.A. ihre Verpflichtungen aus dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag – beispielsweise im Falle ihrer Insolvenz oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen nach französischem Recht – nicht erfüllt.

Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt.

Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts bei einer Haltedauer. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie 10.000 EUR anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

► Kosten im Zeitverlauf

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Anlage 10.000 EUR	
Szenarien	Wenn Sie bei Fälligkeit einlösen
Gesamtkosten	85.35 EUR
Auswirkung auf die Rendite (RIY) pro Jahr	2.13%

► Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite pro Jahr			
Einmalige Kosten	Einstiegskosten	2.13%	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten.
	Ausstiegskosten	0.0%	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	0.0%	Auswirkung der Kosten, die dafür anfallen, dass wir für das Produkt zugrunde liegende Anlagen kaufen und verkaufen.
	Sonstige laufende Kosten	0.0%	Auswirkung der Kosten, die wir Ihnen jährlich für die Anlageverwaltung abziehen.
Zusätzliche Kosten	Erfolgsgebühr	0.0%	Auswirkung der Erfolgsgebühr. Diese wird von Ihrer Anlage einbehalten, wenn das Produkt seine Benchmark übertrifft.
	Carried Interests	0.0%	Auswirkung von Carried Interests.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: bis 4. Juni 2021, dies entspricht der Fälligkeit des Produkts.

Ziel des Produkts ist es, Ihnen das oben unter „Um welche Art von Produkt handelt es sich?“ beschriebene Rückzahlungsprofil zu bieten. Dies gilt nur, wenn das Produkt bis zur Fälligkeit gehalten wird.

Unter normalen Marktbedingungen können Sie dieses Produkt am Sekundärmarkt verkaufen. Der Preis hängt von den zu diesem Zeitpunkt vorherrschenden Marktparametern ab, welche den investierten Betrag gefährden könnten.

Beachten Sie bitte, dass der Börsenhandel des Produkts gegebenenfalls bereits vor dem Bewertungstag eingestellt wird. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über das Verhalten der Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können direkt an diese Person gerichtet werden.

Beschwerden über das Produkt können schriftlich an diese Adresse gerichtet werden: BNP Paribas, Zertifikate und Hebelprodukte, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, per E-Mail an derivate@bnpparibas.com oder über das Online-Formular auf der folgenden Webseite www.derivate.bnpparibas.com.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Der Prospekt, diesbezügliche Nachträge und die endgültigen Bedingungen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften auf der Webseite der Emittentin www.derivate.bnpparibas.com/DE000PZ9Q976/rechtlichedokumente veröffentlicht. Um weitere ausführliche Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Anlage in das Produkt verbundenen Risiken zu erhalten, sollten Sie diese Dokumente lesen.

Dieses Produkt darf weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika bzw. US-Personen angeboten oder an diese verkauft werden. Der Begriff "US-Person" ist in der "Regulation S" des U.S. Securities Act of 1933 (Securities Act) definiert. Das Angebot des vorliegenden Produkts wurde nicht gemäß dem Securities Act registriert.

